





Bedienungsanleitung

DVB-S Satelliten-Receiver

KR 930-S Digital FTA

Sicherheitshinweise

Im folgenden Abschnitt finden Sie wichtige Hinweise zum Betrieb, Aufstellungsort und Anschluss des Receivers. Lesen Sie diese Hinweise sorgfältig, bevor Sie den Receiver in Betrieb nehmen.

Netzkabel	Achten Sie darauf, dass das Netzkabel (Stromversorgungskabel) nicht beschädigt wird. Nehmen Sie das Gerät niemals mit defektem Netzkabel in Betrieb.
Reinigung	Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie das Gerät reinigen. Benutzen Sie zur Reinigung ein trockenes Tuch. Reinigen Sie lediglich die Oberfläche. Öffnen Sie das Gerät auf keinen Fall. Bei Berührung von Teilen im Inneren des Geräts besteht die Gefahr eines Stromschlags.
Spielende Kinder	Achten Sie darauf, dass Kinder keine Gegenstände in die Lüftungsschlitze stecken. Es besteht Lebensgefahr durch Stromschlag.
Erdung	Die Antennenanlage (Parabolantenne) ist vorschriftsmäßig zu erden. Dabei sind die EN 60728/11 und gegebenenfalls landesspezifische Vorschriften zu beachten Es besteht Gefahr durch Überspannung bei Blitzeinschlag!
Netzspannung	Betreiben Sie das Gerät nur an der auf der Rückseite angegeben Netzspannung. Das Gerät darf erst an das Stromnetz angeschlossen und eingeschaltet werden, nachdem die Verbindungen mit der Antenne und Fernsehgerät hergestellt wurden.
Reparatur	Lassen Sie Reparaturen oder Einstellungen an Ihrem Receiver nur von qualifiziertem Fachpersonal ausführen. Eigenmächtiges Öffnen und Reparaturversuche führen zu Garantieverlust. Durch unsachgemäße Eingriffe in das Gerät kann die elektrische Sicherheit des Gerätes gefährdet werden. Der Hersteller haftet nicht für Unfälle des Anwenders am geöffneten Gerät.
Anschlüsse	Eine unsachgemäße Beschaltung der Anschlüsse kann zu Betriebsstörungen oder zu Defekten am Gerät führen.

Längere Abwesenheit bei Gewitter	Schalten Sie den Receiver bei längerer Abwesenheit und bei Gewitter grundsätzlich mit dem Netzschalter vorne links am Gerät aus, bzw. ziehen Sie den Netzstecker. Dies gilt auch für alle weiteren Geräte, die mit dem Receiver verbunden sind.
Aufstellung	Jedes elektronische Gerät entwickelt Wärme. Die Erwärmung liegt jedoch in einem ungefährlichen Bereich. Empfindliche Möbeloberflächen oder Furniere können sich durch die ständige Wärmeeinwirkung im Laufe der Zeit leicht verfärben. Ebenso können die Gerätefüße in Verbindung mit behandelten Möbeloberflächen Farbveränderungen hervorrufen. Stellen Sie das Gerät gegebenenfalls auf eine geeignete Oberfläche.
Lüftung	Die in diesem Gerät entstehende Wärme wird ausreichend abgeführt. Installieren Sie das Gerät aber trotzdem niemals in einem Schrank oder einem Regal mit unzureichender Lüftung. Verdecken Sie niemals die Kühlschlitze des Gerätes (z.B. durch Zeitschriften, Tischdecken, Vorhänge oder andere Geräte). Stellen Sie keine Gegenstände, keine mit Wasser gefüllten Gefäße (z.B. Blumenvasen) auf das Gerät und halten Sie einen Freiraum von mindestens 10 cm über dem Gerät ein, damit die entstehende Wärme ungehindert abgeführt wird.
Feuchtigkeit	Schützen Sie das Gerät vor Feuchtigkeit, Tropf- und Spritzwasser. Betreiben Sie es nicht in Feuchträumen. Verwenden Sie das Gerät nur in gemäßigtem, nicht tropischem Klima.
Wärme	Stellen Sie das Gerät nicht in die Nähe der Heizung und setzen Sie es nicht direkter Sonneneinstrahlung aus.
Fernbedienung	Legen Sie die beiliegenden Batterien in die Fernbedienung ein. Achten Sie dabei auf richtige Polung der Batterien entsprechend der Prägung + und - im Batteriefach!
Verbrauchte Batterien	Leere Batterien gehören nicht in den Hausmüll. Bitte entsorgen Sie Batterien als Sondermüll über die gesetzlich vorgeschriebenen Entsorgungswege.

Informationen zur Bedienung

Sie haben Sich mit dem KR 930-S aus dem Hause KREILING für einen qualitativ hochwertigen Receiver entschieden. Das Gerät bietet neben den modernsten Features vor allem eine sehr nutzerfreundliche Bedienung.
Diese Anleitung soll Ihnen helfen, die vielen Funktionen optimal zu nutzen, damit Sie viel Freude mit dem Gerät haben. Nehmen Sie sich ein wenig Zeit, um Ihr Gerät kennen zu lernen.

1. Hauptmerkmale

- ❖ DVB-S / MPEG -2 kompatibel
- ❖ 5000 Kanäle Speicherinhalt
- ❖ Favoriten Listen
- ❖ SCPC & MCPC Empfang von C/Ku Band Satelliten
- ❖ 8-bit Farbtiefe auf dem Bildschirm (OSD) unterstützt
- ❖ PAL-NTSC Automatische Anpassung
- ❖ DiSEqC 1.0/1.2 und USALS Unterstützung
- ❖ Unicable Steuerung für 1 und 2 Satellitenpositionen
- ❖ Multi-language OSD Menü
- ❖ Multi-language Audio Unterstützung
- ❖ Multi-language Subtitle output Unterstützung
- ❖ 7 Tage Programmvorschau (EPG)
- ❖ Teletext Decoder eingebaut und Durchschleifung des Signals zum TV
- ❖ Digital Audio Output
- ❖ Picture in graphics (PIG) Unterstützung
- ❖ NIT-Suche Unterstützung
- ❖ Kanal Suche automatisch, manuel und Netzwerk Suche
- ❖ Software Update via RS-232 Serial Port
- ❖ Netzschalter

2. Verpackungsinhalt

Packen Sie den Receiver aus, um sich zu vergewissern, dass alle folgenden Sachen in der Verpackung enthalten sind.

- 1 x Fernbedienung (FB)
- 1 x Satz Batterien
- 1 x Bedienungsanleitung
- 1 x Digitaler Satelliten Receiver

3. Allgemeine Hinweise zum Receiver

Überall in diesem Handbuch werden Sie bemerken, dass der tägliche Betrieb Ihres Receivers durch einfach strukturierte, benutzerfreundliche Menus geprägt ist. Diese Menus helfen Ihnen, den größten Nutzen von Ihrem Receiver zu erhalten, werden Sie unterstützen bei der Installation, beim Suchen und Organisieren der Kanäle und ganz einfach beim Fernsehgucken und manch anderer Funktion.

Alle Funktionen können mit Hilfe der Knöpfe auf der Fernbedienung (FB) und zusätzlich die meisten Menu Funktionen mit den Knöpfen auf der Receiver Front.

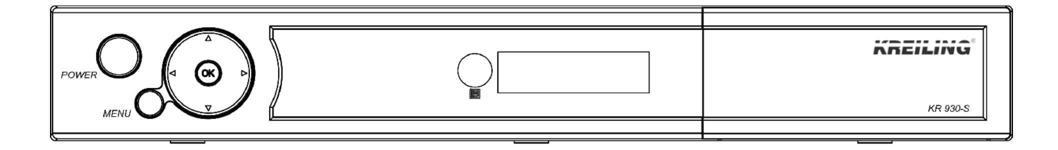
Sollten Sie Schwierigkeiten mit dem Betrieb Ihres Receivers haben, bitte überprüfen Sie den relevanten Absatz dieses Handbuchs. Treten weiterhin Probleme auf, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

HINWEIS:

Bitte seien Sie sich bewusst, dass eine neue Software die Funktionalität des Receivers ändern kann. Die Fotos und die Funktionserklärung, die mit dieser Spezifikation verbunden sind, sind nur für Referenz. Wenn es irgendeinen Fehler gibt, bitte wenden Sie sich Ihren Fachhändler oder an den Hersteller.

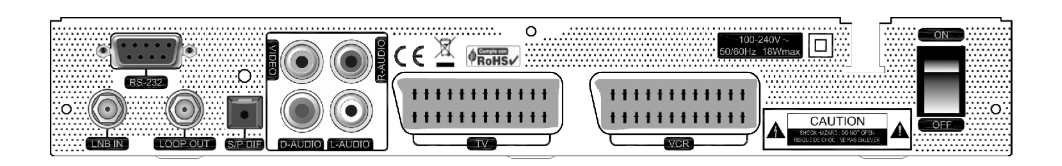
Überblick über das Gerät

1. Receiver Vorderseite



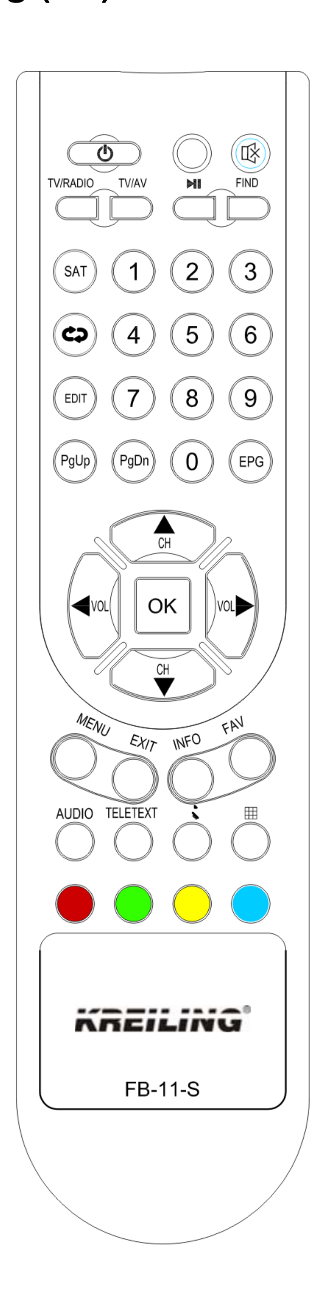
NAME	FUNKTION
POWER	Standby Modus
MENU	Menü und Exit
OK	Bestätigung im Menü, zeigt TV-Liste an
Λ V	Kanalwahl, Auswahl im Menü
< >	Lautstärkenregelung, Auswahl im Menü

2. Receiver Rückseite



NAME	FUNKTION
LNB IN	HF Eingang vom LNB zum Receiver
LOOP OUT	HF Durchschleifausgang zum 2'ten Receiver
RS232	Serielle Schnittstelle für den Software Update
TV	Videoausgang TV für SCART Kabel
VCR	Videoausgang VCR für SCART Kabel
L/R AUDIO	Links / Rechts analoger Audio Ausgang für TV oder Audio Tuner
VIDEO	Composite Video Ausgang
S/P DIF	Optischer digital Audio Ausgang
D-Audio	Elektrischer digital Audio Ausgang
100-240V	Netzkabel
ON/OFF	Netzschalter

3. Fernbedienung (FB)

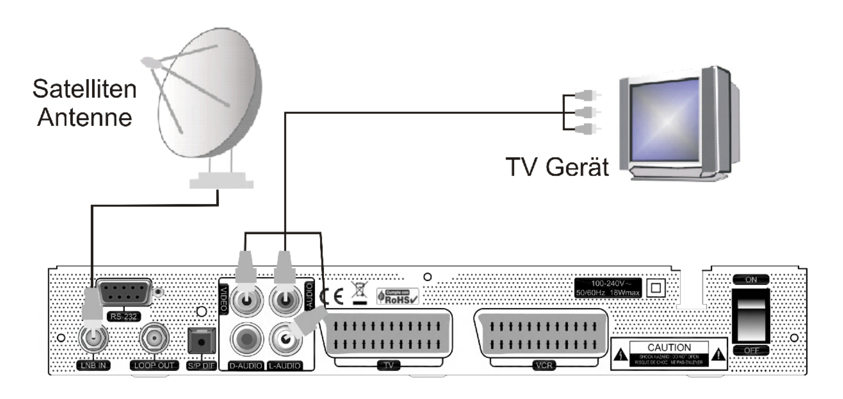


:	Standby Ein / Aus
:	Mute / Stummschaltung
0-9 :	Ziffernblock
:	Swap / Wechsel zwischen den beiden letzten Programmen
INFO:	Information zur Sendung
PgUp / PgDn:	Programm auf- / abwärts
TV/Radio:	Wechsel zwischen TV / Radio Modus
EPG:	Elektronischer Programmführer
MENU:	Hauptmenü aufrufen
EXIT:	Im Menu einen Schritt zurück (Menü verlassen)
◀▶:	Cursor Rechts / Links, Lautstärke +/-
▼▲:	Cursor Auf / Ab, Programm / Videotextseite Auf / Ab
OK:	Aufrufen der Programmliste, Bestätigen einer Eingabe im Menu
SAT:	Aufrufen der gespeicherten Satelliten
FAV:	Aufrufen der gespeicherten Favoriten Listen
TV/AV:	Wechsel zwischen TV, AV and VCR.
EDIT:	Aktuelles Programm bearbeiten
:	Bildschirmzoom Ein- / Ausschalten
▶/ II:	Standbild Ein- / Ausschalten
AUDIO:	Aufrufen der Ausdioeinstellungen
:	Aufrufen des Mehrprogramm Übersicht.
:	Teletext aufrufen / ausschalten
FIND:	Programmsuche aufrufen

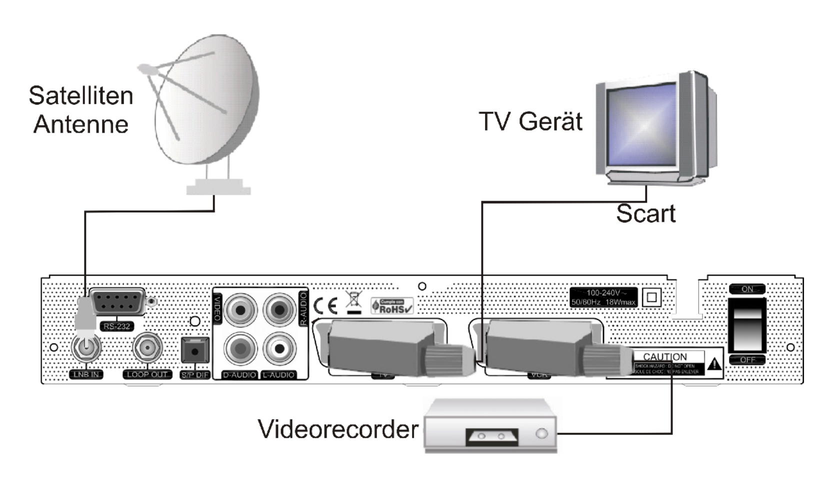
4. Anschluss des Receivers

Dieser Abschnitt erklärt die Inbetriebnahme des Receivers. Für den Aufbau und Anschluss der Satellitenantenne sehen Sie bitte in der BA des Herstellers dieser Komponenten nach. Wenn Sie Geräte austauschen oder hinzufügen, achten Sie bitte darauf, dass alle zueinander passen.

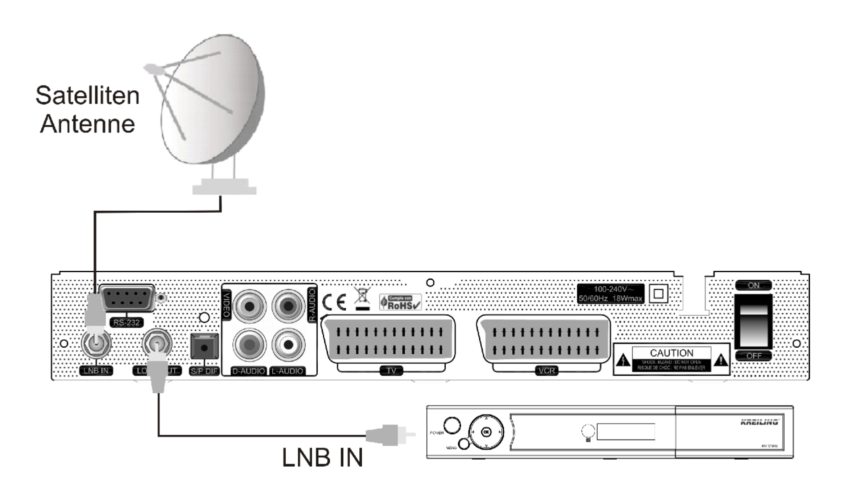
4.1 Anschluss des TV Gerätes mittels Cinchkabel



4.2 Anschluss des TV Gerätes mittels SCART Kabel



4.3 Anschluss eines zweiten Sat Receivers



Erste Schritte

Stecken Sie den Stecker des Receivers in die Netzsteckdose ein und schalten ihn ein.

Stecken Sie auch die Stecker der anderen Geräte in die Steckdose und schalten Sie diese ein.

Der Empfänger fährt im Standby Modus hoch.

Wählen Sie am Fernseher den richtigen AV Kanal.

Der Empfänger wird mit vorprogrammierten Fernsehprogrammen geliefert und kann sofort benutzt werden. Um zu sehen, ob es neue Kanäle gibt, aktivieren Sie die Kanalsuche.

Achtung!

Überprüfen Sie die Anschlüsse aller Geräte und der Antenne auf ordentlichen Zustand vor dem Verbinden des Receivers mit der Netzsteckdose.

Menü Informationen

Die Benutzeroberfläche bietet verschiedene Arten, durch die Menüs und Funktionen zu navigieren. Einige der Tasten auf der Fernbedienung bieten einen direkten Zugriff auf Funktionen. Die wichtigsten Tasten sind ***MENU***, ***OK*** farbige Tasten und ***EPG***. Andere Tasten sind multifunktionell, das bedeutet, dass sich ihre Funktion je nach Menüpunkt, in dem Sie sich befinden, ändert.

Wenn nicht anders angegeben, sehen Sie hier, mit welchen Tasten Sie durch die Seiten des Benutzermenüs navigieren können.

1. Mit ▲▼ gehen Sie im Menü auf und ab.
2. Mit ***OK*** gehen Sie in ein Untermenü und bestätigen Sie eine Eingabe.
3. Mit ***EXIT*** verlassen Sie ein Menü und gelangen wieder zum Fernsehprogramm.
4. In einem Untermenü:
   - Der gelbe Strich zeigt die aktive Auswahl an.
   - Mit ◀ ▶ wählen Sie eine Einstellung aus
   - Mit ***OK*** bestätigen Sie eine Eingabe.

Das Menü

Drücken Sie die Taste ***MENU*** auf der FB, um das Hauptmenü anzuzeigen.

Das Hauptmenü besteht aus 4 Untermenüs:



- Programm bearbeiten
- Installation
- Systemeinstellungen
- Spiele

1. Programme bearbeiten

1.1 Programme verschieben



Um ein Programm zu verschieben:

1. Die ***GELBE*** Taste der FB drücken.

2. Dann wählen Sie mit Hilfe der Cursortasten ▲▼ ◀ ▶ den gewünschten Kanal und drücken ***OK***. Der Name des gewählten Kanals erscheint dann in roter Farbe.

3. Dann bewegen Sie den gewählten Kanal auf die Position, auf der er stehen soll.

4. Zuletzt bestätigen Sie mit ***OK***.

1.2 Programme löschen



Um ein Programm zu löschen:

1. Die ***BLAUE*** Taste der FB drücken.

2. Dann wählen Sie mit Hilfe der Cursortasten den gewünschten Kanal und drücken ***OK***.

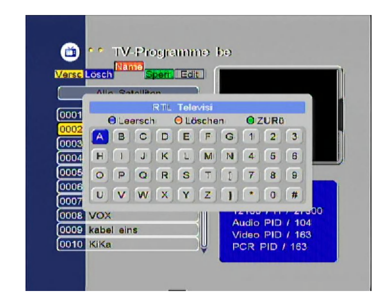
3. Nach Drücken der OK Taste; eine "D" Marke erscheint auf der rechten Seite des gewählten Kanals. Das bedeutet, dass dieser Dienst gelöscht werden wird.

Drücken Sie ***OK*** erneut, um das Löschen abzubrechen.

Achtung:

Wenn Sie einen Kanal von der gegenwärtigen aktivierten Liste löschen, wird er auch von allen Favoriten Listen gelöscht.

1.3 Programme umbenennen



Um ein Programm umzubenennen:

1. Die ***ROTE*** Taste der FB drücken.

2. Dann wählen Sie mit Hilfe der Cursortasten den gewünschten Kanal und drücken ***OK***.

3. Drücken Sie ***OK*** um die Bildschirmtastatur aufzurufen.

GRÜN Taste löscht ein einzelnes Zeichen.

ROTE Taste löscht den ganzen Namen

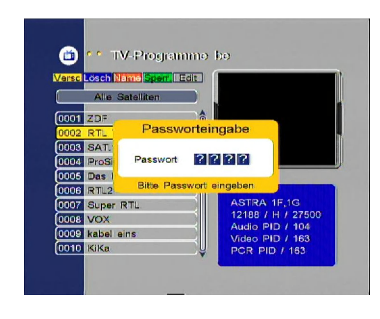
BLAUE Taste ist für ein Leerzeichen

Mit den ▲▼ ◀ ▶ Cursortasten werden die Zeichen ausgesucht.

OK Taste bestätigt die Auswahl.

Drücken Sie ***EXIT*** um die Änderungen zu speichern.

1.4 Programme sperren



Um ein Programm zu sperren:

1. Die ***GRÜNE*** Taste der FB drücken, auf dem Bildschirm erscheint ein Feld mit Passworteingabe, der Standard Pin ist >0000<.

2. Wählen Sie gewünschten Kanal und drücken ***OK***, ein “ ” erscheint neben dem ausgewählten Kanal. Dies bedeutet, dass der Kanal gesperrt ist. Um das Programm anzuschauen, muss dann der Pin eingegeben werden.

1.5 Programme editieren

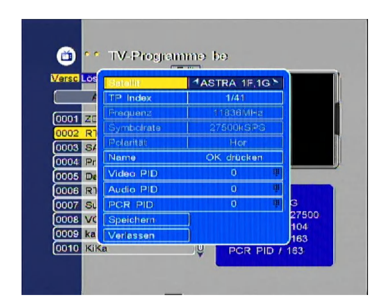


Sie können hier die ***PID*** Einstellung ändern und neue Kanäle hinzufügen.

1. Wählen Sie den gewünschten Kanal

2. Die ***EDIT*** Taste der FB drücken.

3. Das Untermenü besteht aus zwei Option: Editieren und Hinzufügen.



Die ***ROTE*** Taste drücken zum Editieren.

Im Editiermenü können Sie die Zifferntaste der FB benutzen, um den richtigen Wert einzugeben.

Die ***BLAUE*** Taste drücken zum Hinzufügen.

Im Additionsmenü können Sie die Parameter für den neuen Kanal setzen.

2. Installation

2.1 Satelliten



Drücken Sie die ***OK*** Taste, es erscheint ein Auswahlfeld mit den vorprogrammierten Satelliten. Wählen Sie mit den ▲▼ Tasten den gewünschten Satelliten aus der Liste aus und drücken ***OK***.

Vor dem gewählten Satelliten erscheint das "✓" Symbol.

2.2 Motorsteuerung

Das Einrichten ist für die Motorsteuerung der Satellitenantenne. Dies gilt nur für eine Antenne mit entsprechender Motorfunktion.

Achtung: Lassen Sie die Motorsteuerung nur von geschultem Personal einrichten, da es sonst zu Fehlfunktionen kommen kann.

2.2.1 DiSEqC1.2



Satellit: Wählen Sie den gewünschten Satelliten mit Hilfe den ◀ ▶ Tasten aus.

TP(Freq/SR): Wählen Sie hier den gewünschten Transponder des Satelliten aus.

Begrenzung einstellen: Verwenden Sie diese Punkt, um die östliche und westliche Grenze des Motors zu setzen. Dies sollte verwendet werden,

um Ihre Sat-Antenne daran zu hindern, an ein eventuelles Hindernis anzuschlagen. Heben Sie diese Punkt hervor und drücken Sie die ◄ ► Tasten, um Ihren Motor ost- oder westwärts zu bewegen. Bis der Motor an der Position ist welchen Sie als äußerste Grenze verwenden möchten.

Achtung: Wenn dieser Punkt deaktiviert ist, wird Ihr Motor in der Lage sein, sich über Grenzen hinweg zu bewegen. Bitte geben Sie Acht, dass nichts den Weg Ihrer Sat-Antenne versperrt.

Bewegung: Wählen Sie diesen Punkt und drücken Sie die ◄ ► Tasten um Ihre Sat-Antenne nach Ost oder West zu bewegen. Nutzen Sie die Anzeige der Stärke und Qualität des Signales unten im Fernsehbild, um die beste Position Ihrer Sat-Antenne festzulegen.

Schritt nach Osten/Westen: Drücken Sie ◄ ► um Ihre Sat-Antenne in die gewünschte Richtung zu bringen.

Neuberechnung: Wird verwendet, um die Position für alle Satelliten zu versetzen. Zur Neuberechnung drücken Sie die Taste ***OK*** und führen die Punkte oben neu aus.

Zum Referenzpunkt gehen: Ein Ausgangspunkt für die Satellitensuchfunktion kann durch Drücken der in Ordnung Taste gewählt werden.

2.2.2 USALS



Satellit: Wählen Sie den gewünschten Satelliten mit Hilfe den ◄ ► Tasten aus.

TP(Freq/SR): Wählen Sie hier den gewünschten Transponder des Satelliten aus.

Längengrad-Standort: Geben Sie hier den Längengrad Ihrer Satelliten Antenne ein.

Breitengrad-Standort: Geben Sie hier den Breitengrad Ihrer Satelliten Antenne ein.

Schüsselposition: Geben Sie hier die Position der Sat-Antenne ein.

Zum Referenzpunkt gehen: Wählen Sie Ja oder Nein.

Gehe zu: Drücken Sie ***OK*** um zum Satelliten zu gehen.

2.3 Switch



Switch: Mit den ◄ ► Tasten wählen Sie die gewünschte Befehlsart, wenn Sie mehr als einen Satelliten empfangen oder das Unicable Protokoll nutzen möchten. In der Werkseinstellung ist das Gerät auf Astra 19,2° und Eutelsat 13° voreingestellt.

DiSEqC Port: Hier wählen Sie den passenden Port zu der gewählten DiSEqC Art aus.

2.4 Unicable







Achtung: Der Unicable Betrieb funktioniert nur mit speziellen Unicable Bausteinen

Switch: Mit den ◄ ► Tasten wählen Sie die gewünschte Befehlsart, Sobald Sie zu den Unicable Funktionen gelangen erscheint eine PIN Abfrage. Hier geben Sie „0000“ ein,

Satellit: Mit den ◄ ► Tasten wählen Sie den gewünschten Satelliten aus.

Unicable A: Dies ist die Einstellung für die erste oder auch einzige Satellitenposition. Um die gewünschte Frequenz für den Unicable Betrieb auszuwählen, drücken Sie ***OK***.

DiSEqC Port: Mit den ◄ ► Tasten wählen Sie den gewünschten Port aus. Mit diesem wechselt auch die Frequenz, die passend für KREILING UNICABLE Bausteine vor eingestellt ist.

Frequenz: Sollten Sie einen Unicalbe Baustein verwenden der andere Frequenzen verwendet, geben Sie hier mit Hilfe der Zifferntasten die benötigte Frequenz ein.

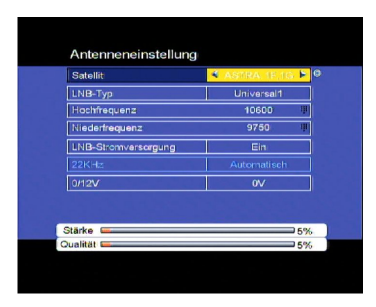
Pin Abfrage: Um versehentliches Verstellen der Einstellungen zu verhindern, muss jedes Mal der Pin



eingegeben werden.

Unicable A: Wenn Sie zwei Satellitenpositionen im Unicable Betrieb empfangen, nehmen Sie hier die Einstellungen für den zweiten Satelliten vor. Siehe Seite 18.

2.5 Antenneneinstellung



Satellit: Wählen Sie den gewünschten Satelliten aus.

LNB-Typ: Wählen Sie hier den passenden LNB Typ aus, Breitband, Benutzer, Standard oder Universal1.

Hochfrequenz: Die Eingabe erfolgt mit Hilfe der numerischen Tasten auf der FB.

Niederfrequenz: Die Eingabe erfolgt mit Hilfe der numerischen Tasten.

LNB Stromversorgung: Standard ist hier - Ein. Aber wenn der Receiver sein Signal über den Durchschleifausgang eines anderen Receivers erhält, muss die Versorgung auf – Aus – stehen wenn beide Receiver an sind.

22KHz: Wird über den LNB-Typ vorausgewählt

0/12V: Wählen Sie 0 oder 12.

2.6 Transponder bearbeiten



Satellit: Hier wählen Sie erst den gewünschten Satelliten und Transponder, dann können Sie die Fraquenz, Symbolrate und Polarität ändern





Satellit umbenennnen: Hier können Sie den Satelliten mit Hilfe der Bildschirmtastatur umbenennen.

TP löschen: Wenn ein Transponder gelöscht werden soll, drücken Sie ***OK*** und wählen ***JA***, mit ***OK*** bestätigen.

TP hinzufügen: Um einen Transponder hinzuzufügen, drücken Sie ***OK***.

TP suchen: Nach Abschluss Ihrer Eingaben, suchen Sie hier die Programme auf dem gewählten Transponder.

2.7 Einzelsuche



Diese Funktion wird verwendet um Programme auf dem gewählten Satelliten zu suchen. Drücken Sie ***OK*** um das Suchfenster zu öffnen. Mit Hillfe der ◄ ► Tasten wählen Sie den Suchmodus, die Programmart und die Suchart aus. Mit ***OK*** wird die Suche gestartet. Nach Abschluss der Suche speichern Sie die neuen Programme mit ***OK***

2.8 Mehrfachsuche

Diese Funktion dient dazu auf allen markierten Satelliten auf einmal nach neuen Programmen zu suchen. Die Funktionsweise ist die Gleiche wie bei der Einzelsuche.

3. Systemeinstellungen

3.1 Menüsprache



Wählen Sie hier mit den ◀ ▶ Tasten die gewünschte Menüsprache aus.

3.2 Videotextmodus

Wählen Sie hier mit Hilfe der ◀ ▶ Tasten zwischen Videotext und Untertitel aus.

3.3 Kindersicherung



Programmsperre: Wählen Sie **Ja** oder **Nein**. Wenn Sie **Ja** gewählt haben, muss vor dem Anschauen gesperrter Programme erst der korrekte PIN eingegeben werden.

Menü-Sperre: Wählen Sie **Ja** oder **Nein**. Wenn Sie **Ja** gewählt haben, muss vor Benutzung des Menüs erst der korrekte PIN eingegeben werden.

Passwort ändern: Das werksmäßige Passwort “0000” kann hier durch jede 4 stellige Zfiffernfolge ersetzt werden. Drücken Sie ***OK*** und geben mit dem Ziffern Ihrer FB das neue Passwort ein, durch nochmaliges Eingeben des Passwortes wird dieses gespeichert.



3.4 Zeiteinstellung



GMT-Abweichung: Wählen Sie mit Hilfe der Tasten ◀ ▶ den passenden Zeitversatz aus. Für Deutschland +1.00

Sommerzeit: Mit den Tasten ◀ ▶ schalten Sie die Sommerzeit Ein / Aus

Zeit und Datum stellt der Receiver automatisch ein.

3.5 Timer Programmierung

Der Receiver kann so programmiert werden, so dass er zur gesetzten Zeit es auf einen programmierten Kanal umschaltet. Bis zu zehn Timerfunktionen sind möglich.



Timer-Nr: Wählen Sie hier seine Timer Nummer aus.

Aktivieren: Um einen Timer einstellen zu können, muss hier **Ja** gewählt werden.

Programmnummer: Geben Sie hier über den Ziffernblock die gewünschte Programmnummer ein.

Programmname: Wechselt automatisch zur oben eingegebenen Programmnummer,

Wiederholungsintervall: Wählen Sie hier zwischen **Einmal** und **Täglich** um z.B. eine Serie aufnehmen zu können.

Ereignistyp: Hier können Sie zwischen **Einschalten** und **Ausschalten** wählen.

Monat / Tag / Stunde / Minute: Machen Sie Ihre Eingabe mit den ◀ ▶ Tasten Ihrer FB.

3.6 Audio / Video Einstellungen



TV-System: Folgende TV Einstellungen können vorgenommen werden: PAL, NTSC und Automatisch.

TV-Format: Hier stellen Sie das Bildformat, ein welches der Receiver ausgeben soll. Zur Wahl stehen: 4:3, 4:3 Panscan, 4:3 Letterbox, 16:9, 16:9 Letterbox und 16:9 Panscan.

TV-Norm: Es stehen mehrere Normen zu Auswahl: PAL B/G, PAL-I, PAL-DK und NTSC-M

SCART Ausgang: Wenn Ihr Fernsehgerät RGB tauglich ist, stellen Sie hier RGB für ein besseres Bild ein. Ansonsten gibt es noch die Einstellung FBAS für alte Fernsehgeräte.

3.7 Datenübertragung





Mit dieser Funktion können Sie die Betriebssoftware und/oder Programmliste auf einen anderen Receiver übertragen.

1. Schalten Sie beide Receiver aus.
2. Verbinden Sie beide Receiver mit einem Nullmodem Kabel an der seriellen RS232 Schnittstelle.
3. Schalten Sie den Master Receiver ein.
4. Drücken Sie ***OK*** bei Datenübertragung und wählen **Ja** aus um in das Untermenü zu gelangen.
5. Im Untermenü, können Sie die gewünschte Software auswählen.
6. Gehen Sie auf Übertragung und drücken ***OK***, die Übertragung startet.
7. Schalten Sie den Slave Receiver ein, der Datentransfer startet automatisch.
8. Wenn die Übertragung beendet ist, schalten Sie beide Receiver aus und entfernen das Kabel.

3.8 Systeminformationen

In diesem Punkt werden die Hardware und Software Stände angezeigt.

3.9 Werkseinstellungen



Um das Gerät wieder in den Auslieferungszustand zu bringen, drücken Sie ***OK*** und geben den Pin „0000“ ein. Der Receiver startet automatisch neu.

Achtung! Es gehen sämtliche von Ihnen getätigten Einstellungen verloren.

4. Spiele



Der Receiver stellt Ihnen zur Unterhaltung vier verschiedene Spiele zur Auswahl: Five, Snake, Tetris und Boxman.

5. Benutzung beim Fernsehen

5.1 EPG



Der Receiver bietet Ihnen mit der EPG Funktion einen elektronischen TV Guide (oder Radio Guide wenn Sie im Radio Modus sind). Der EPG zeigt Ihnen zum gewünschten Programm Informationen zur aktuellen und folgenden Sendung.

Die Informationen sind ausschließlich abhängig von dem Programm welches Sie eingeschaltet haben.

Drücken Sie ***EPG*** auf Ihrer FB um den EPG aufzurufen.

Drücken Sie die ***ROTE*** Taste für Details der Sendung.

Drücken Sie die ***BLAUE*** für die Vorschau auf die kommenden Sendungen. Mit den ▲▼ Tasten wählen sie die Sendung aus. Ist mehr al seine Textseite vorhanden, können Sie mit der ***GRÜNEN*** und ***Gelben*** Taste die anderen Seiten aufrufen.

5.2 Satellitenliste



Wenn Sie mehrere Satelliten empfangen und diese in getrennte Programmlisten sortieren, können sie mit der Taste ***SAT*** die Satellitenliste aufrufen und bequem auf einen anderen Satelliten umstellen.

5.3 Programmliste



Um die Programmliste aufzurufen, drücken Sie ***OK*** auf der FB. Um ein Programm auszusuchen, nutzen Sie die ▲▼ Tasten der FB. Mit den ◀ ▶ Tasten können Sie 10'er Sprünge machen. Hier können Sie aber auch Programme suchen, sortieren, editieren und zu einer Favoritenliste hinzufügen.

Suchen



Nach Drücken der ***BLAUEN*** Taste öffnet sich das Suchfenster. Geben Sie hier die Anfangsbuchstaben des gewünschten Programms ein und es werden in einem Auswahlfenster alle passenden angezeigt. Gehen Sie auf OK und bestätigen mit ***OK*** das gewählte Programm.

Sortieren

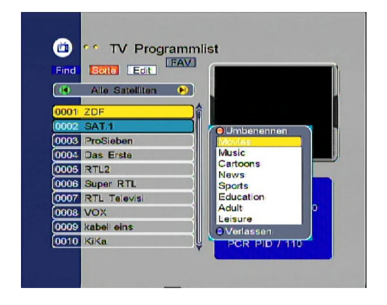


Durch Drücken der ***ROTEN*** Taste öffnet sich das Fenster mit der Auswahl für die automatische Sortierung der Programmliste. Auswählen ***OK*** drücken fertig.

Editieren

Drücken Sie die ***EDIT*** Taste um Programme zu bearbeiten. Siehe **1. Programme bearbeiten**.

Favoriten



Durch Drücken der Taste ***FAV*** öffnet sich die Auswahl der verschiedenen Favoritenbänke. Die Programme können hier mit ***OK*** zu einer Favoritenliste hinzugefügt werden. Das Programm bekommt dann ein "♥". Nach Drücken der ***ROTEN*** Taste können Sie die Bezeichnung der Liste ändern. Ein Programm kann zu mehreren Listen dazu gehören.

5.4 Audioeinstellungen



Wird ein Programm in verschiedenen Sprachen oder Tonformaten übertragen, wird, können Sie durch Drücken der ***ROTEN*** Taste der FB die Audioeinstellungen aufrufen und mit den ◀ ▶ Tasten auswählen.

Hinweis: Die Möglichkeiten hängen vom ausgestrahlten Programm ab.

5.5 Programm bearbeiten

Drücken Sie ***EDIT*** auf der FB um das aktuelle Programm zu bearbeiten.

Name:



Um einen Programmnamen zu ändern, drücken Sie ***OK*** um die Bildschirmtastatur aufzurufen.

GRÜNE Taste um das letzte Zeichen zu löschen.

ROTE Taste um alle Zeichen zu löschen.

BLAUE Taste für Leerzeichen

Kleinbuchstaben befinden sich auf der 2'ten Seite.

Favoriten:



OK Taste um die Favoritenliste aufzurufen.

Wählen Sie die gewünschte Favoritenliste aus und bestätigen mit ***OK***, ein rotes "♥" erscheint hinter der Auswahl. Mit der ***ROTEN*** Taste können Sie die Listen umbenennen Ein Programm kann im mehreren Listen enthalten sein.

Sperren:

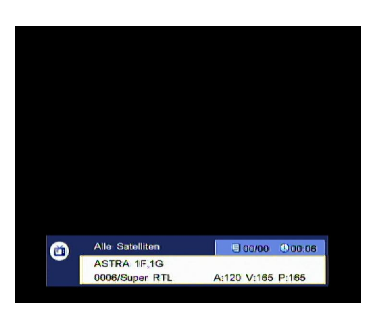
Wählen Sie hier **JA** um das Programm zu sperren. Das Programm lässt sich nur noch nach Eingabe des korrekten Passwortes ansehen. Siehe: **1.4 Programm sperren**

5.6 Schnellsuche



Nach Drücken der ***BLAUEN*** Taste öffnet sich das Suchfenster. Geben Sie hier die Anfangsbuchstaben des gewünschten Programms ein und es werden in einem Auswahlfenster alle passenden angezeigt. Gehen Sie auf OK und bestätigen mit ***OK*** das gewählte Programm.

5.7 Programm Informationen



Durch Drücken der ***INFO*** Taste auf der FB erhalten Sie Informationen zum laufenden Programm. Bei ersten Drücken wird der Programmname, Nummer, Uhrzeit und Datum angezeigt. Durch nochmaliges Drücken erscheint der Name der jetzigen und nächsten Sendung sowie die Empfangsqualität.

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

TUNER	
Eingangsfrequenz	950 - 2150 MHz
Eingangsleistung	45 - 65 dBm
LNB Anschluss	13 V / 18V / AUS, max 400 mA
Demodulationsart	QPSK
Symbolrate	2.0 ~ < 45 MS/s
AUDIO/ VIDEO AUFBEREITUNG	
Audio Standard	ISO/IEC 13818-3
Audio Kanäle	Mono, Dual-Channel und Stereo
Audio Decodierung	MPEG-1 & MPEG-2 layer I and II
Audio Sampling Freq.	32, 44.1 48KHz
Video Standard	ISO/IEC 13818-2, MPEG-2 MP@ML
TV Format	4:3, 16:9
Video Auflösung	720 x 576 (PAL), 720 x 480(NTSC)
Video Format	4:3, 16:9
STROM VERSORUNG	
Eingangsspannung	AC100 – 240V, 50/60Hz
Stromaufnahme max	18W
Stromaufnahme Standby	<1W
Geräteanschlüsse	1 x LNB Eingang / LOOP through Ausgang 2 x SCART 2 x Audio L/R (RCA) 1 x Video SIGNAL (RCA) 1 x RS-232 (9-pin D-sub female) 1 x 0/12V 1 x S/PDIF 1 x D-Audio

Anleitung zur Fehlerbehebung

Problem	Möglicher Fehler	Abhilfe
Das Display in der Front zeigt nichts an.	Das Netzkabel ist nicht eingesteckt. Der Netzschalter ist auf „OFF“	Überprüfen Sie ob das Netzkabel in die Steckdose gesteckt wurde. Schalten Sie den Netzschalter ein.
Kein Bild, kein Ton aber die rote Lampe in der Front leuchtet auf.	Der Receiver ist im Standby Modus.	Drücken Sie den Standby Knopf.
Kein Bild, kein Ton.	Die Sat-Antenne ist nicht auf den Satelliten ausgerichtet.	Richten Sie die Antenne aus und überprüfen die Signalstärke im Installationsmenü.
	Kein Signal oder ein zu schlechtes Signal.	Überprüfen Sie die Kabelverbindungen und Bauteile der Signalübertragung.
Schlechtes Bild oder Klötzchenbildung.	Die Sat-Antenne ist schlecht ausgerichtet.	Richten Sie die Sat-Antenne aus.
	Die Signalstärke ist zu hoch oder zu niedrig.	Überprüfen Sie die Signalstärke mit einem Messgerät.
	Sat-Antenne ist zu klein.	Größere Sat-Antenne montieren.
Schlechtes Bild oder Klötzchenbildung.	LNB rauschen ist zu Hoch.	Tauschen Sie das LNB.
	Das LNB ist defekt.	Tauschen Sie das LNB.
Kein Bild auf dem Fernseher.	Falscher AV Kanal am Fernseher ausgewählt.	Überprüfen Sie die Einstellung AV Eingang am Fernseher und wählen den Richtigen aus.
Die FB funktioniert nicht.	Batterien verbraucht.	Wechseln Sie die Batterien.
	Die FB hat keinen Sichtkontakt zum Receiver.	Richten Sie die FB auf den Receiver und sorgen Sie dafür, dass nichts die Sicht versperrt.

HINWEIS ZUM RECYCLING

Die Verpackungsmaterialien dieses Gerätes sind recyclebar und können wieder verwendet werden.Entsorgen Sie bitte jegliche Materialien entsprechend der regionalen Umwerltschutzgesetze.

Beachten Sie beim Entsorgen des Gerätes die örtlich gültigen Entsorgungsvorschriften. Batterien sollten niemals weggeworfen oder verbrannt werden sondern immer etsprechend der regionalen Richtlinien für chemischen Abfall entsorgt werden.



Nach Artikel 1, §18 und Artikel 2 des Gesetzes zur Neuregelung der abfallrechtlichen Produktverantwortung für Batterien und Akkumulatoren vom 25. Juni 2009

Lieber Kunde,

schön, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben. Viele unserer Geräte enthalten Batterien oder Akkumulatoren.

Die Fernbedienung des Satelliten Receivers enthält

- **X** eine Alkali-Mangan-Batterie
- eine Zink-Kohle-Batterie
- eine Zink-Luft-Batterie
- eine (einmal entladbare) Lithium-Batterie
- eine Silberoxid-Batterie

Diese fünf Systeme bitte nicht wiederaufladen.

- eine Nickel-Cadmium-Batterie
- eine Nickel-Metallhydrid-Batterie
- eine Lithium-Batterie
- eine Blei-Batterie

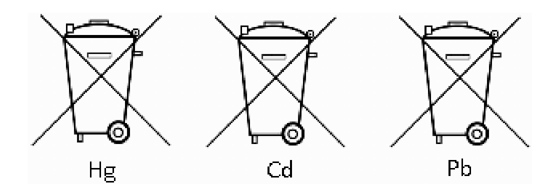
Diese vier Systeme sind wieder aufladbar.

Sind die Batterien „leer“ oder lassen sich die Akkus nicht mehr aufladen, dürfen Sie nicht in den Hausmüll. Altbatterien enthalten möglicherweise Schadstoffe, die Umwelt und Gesundheit schaden können. Bitte geben Sie die Batterien/Akkus im Handel oder an den Recyclinghöfen der Kommunen ab. Die Rückgabe ist unentgeltlich und gesetzlich vorgeschrieben. Bitte werfen Sie nur entladene Batterien in die aufgestellten Behälter und kleben Sie bei Lithium-Batterien die Pole ab.

Alle Batterien und Akkus werden wieder verwertet. So lassen sich wertvolle Rohstoffe wie Eisen, Zink oder Nickel wieder gewinnen. Batterierecycling ist die leichteste Umweltschutzübung der Welt.

Vielen Dank fürs Mitmachen.

Die Mülltonne bedeutet: Batterien und Akkus dürfen nicht in den Hausmüll.



Die Zeichen unter den Mülltonnen stehen für:

Pb: Batterie enthält Blei

Cd: Batterie enthält Cadmium

Hg: Batterie enthält Quecksilber

Notizen



KREILING TECHNOLOGIEN GmbH

Verwaltung:
Westring 31
33818 Leopoldshöhe

Logistik und Service:
Westring 75a
33818 Leopoldshöhe

E-Mail: info@kreiling-technologien.de
Internet: www.kreiling-technologien.de



DVB - Satellitenreceiver KR 930-S Digital FTA